

## INFOBLÄTTER BIBLISCHE BÜCHER



# Biblische Bücher

Die Bibel besteht aus 66 Büchern: 39 im Alten Testament und 27 im Neuen Testament. In katholischen Bibelausgaben finden sich zusätzliche Bücher, die sogenannten Apokryphen. Jedes Buch enthält mehrere Kapitel und jedes Kapitel viele Verse. Die Bibelstelle Johannes 5,2 bedeutet zum Beispiel, dass du diese Stelle im Buch Johannes, im 5. Kapitel im 2. Vers finden wirst.

**Man kann die biblischen Bücher in verschiedene Arten einteilen:**

**Altes Testament**

- **Geschichtliche Bücher**
- **Bücher in dichterischer Form**
- **Bücher der Propheten**

**Neues Testament**

- **Geschichtliche Bücher**
- **Die Briefe des Apostels Paulus**
- **Die übrigen Briefe**
- **Das prophetische Buch**

**In der Bibel erfährst du:**

- wie Gott ist
- was Menschen mit Gott erlebt haben
- was Gott von dir möchte und wie dein Leben gut gelingt
- wie du Gott kennenlernen und zu seiner Familie gehören kannst

Weil wir in der Bibel alles lesen können, was Gott uns mitteilen möchte, kann man auch sagen: Gott spricht zu uns, wenn wir in der Bibel lesen. Gott wird dich immer wieder entdecken lassen, was gerade für dich wichtig ist: eine Ermutigung, eine Antwort auf eine Frage oder etwas anderes.

41

## Das Alte Testament

**Geschichtliche Bücher****1 Mose/Genesis**

Hier fängt alles an: die Welt, die Familie, die Sünde und der Rettungsplan Gottes. Das Volk Israel entsteht.

**2 Mose/Exodus**

Gott befreit Israel durch Mose aus Ägypten. Er schließt mit dem Volk einen Vertrag und gibt die Zehn Gebote und Pläne für ein Heiligtum.

**3 Mose/Levitikus**

Gott erklärt, welche Opfer nötig sind, was die Priester zu tun haben und was Israel im Alltag und bei Festen beachten soll.

**4 Mose/Numeri**

Die Israeliten erleben auf ihrer langen Reise ins versprochene Land Abenteuer. Sie hören: In Kanaan kann man gut leben.

**5 Mose/Deuteronomium**

Israels Führer Mose wiederholt die Zehn Gebote und anderen Gesetze, bevor das Volk seine neue Heimat betritt.

**Josua**

Mit Posaunenschall und Kriegsgeschrei wird Jericho erstürmt. Damit beginnt die Eroberung Kanaans.

**Richter**

Israel kämpft gegen Kanaans Ureinwohner. Es wird von Richtern regiert, von denen Simson besonders stark ist.

**Rut**

Rut und Boas, die Urgroßeltern von König David, lernen sich bei der Getreideernte kennen.

**1 Samuel**

Israel bekommt seinen ersten König: Saul. Der versagt. Sein Nachfolger David bewährt sich im Kampf.

**2 Samuel**

David wird König über ganz Israel und führt erfolgreiche Kriege. Doch Aufstände machen ihm das Leben schwer.

**1 Könige**

König Salomo fängt gut an und hört schlecht auf. Darum wird das Land geteilt in das Nordreich (Israel) und das Südreich (Juda).

**2 Könige**

Israel wird erobert, später auch Juda. Der Tempel wird zerstört und Judas Einwohner in das Land Babylonien verschleppt.

**1 Chronik**

Israels Familiengeschichte bis zum ersten König Saul. David regiert erfolgreich und bereitet den Tempelbau vor.

**2 Chronik**

Der Tempel wird gebaut. Die meisten Könige von Juda gefallen Gott nicht. Sehr gut sind aber Hiskija und Joschija.

**Esra**

Ein Teil der Judäer kehrt aus der Babylonischen Gefangenschaft zurück und baut einen neuen Tempel.

**Nehemia**

Nehemia lässt die Stadtmauer von Jerusalem neu aufbauen. Das Volk fängt an, Gott wieder zu gehorchen.

**Ester**

Königin Ester verhindert, dass der böse Haman die Juden ausrottet, und bringt ihn an den Galgen.

## INFOBLÄTTER BIBLISCHE BÜCHER

42

## Bücher in dichterischer Form

**Hiob/Ijob**

Ijob ist ein guter Mensch. Trotzdem muss er leiden. Er sieht ein, dass er Gott zu Unrecht anklagt. Am Ende geht es ihm wieder gut.

**Psalmen**

Lieder und Gebete. Darin geht es um: Freude und Klage, Not und Hilfe, Dank und Lob, Zweifel und Vertrauen.

**Die Sprüche/Sprichwörter**

Salomo und andere weise Männer zeigen den Schlüssel zu einem guten Leben, das Gott gefällt.

**Prediger/Kohelet**

Alles hat seine Zeit. Wer sich nach Gottes Geboten richtet, lebt sein Leben richtig.

**Hohelied**

König Salomo besingt die Liebe zwischen einem Mann und einer Frau.

## Bücher der Propheten

**Jesaja**

Gott kündigt seinem Volk die verdiente Strafe an. Ein Neubeginn wird durch das „Lamm Gottes“ möglich. Am Ende erschafft Gott eine neue Welt.

**Jeremia**

Der Prophet Jeremia warnt das Volk in Gottes Auftrag. Doch keiner hört auf ihn.

**Klagelieder**

In diesen Liedern klagen die Juden über die Zerstörung Jerusalems und ihre Verschleppung und bitten Gott um Hilfe.

**Hesekiel/Ezechiël**

In der Gefangenschaft warnt Ezechiël davor, gegen Gottes Gebote zu verstoßen. Einmal wird Gott ihnen ein neues Herz geben.

**Daniel**

Daniel bleibt Gott auch in Babylonien treu. Gott zeigt ihm in Visionen, was in der Zukunft geschehen wird.

**Hosea**

Gott vergleicht Hoseas untreue Frau mit Israel und zeigt durch Hosea, dass er sein Volk trotzdem noch liebt.

**Joël**

Gottes Gericht ist wie eine Zerstörung durch Heuschrecken. Aber wer umkehrt, wird gerettet und bekommt den Geist Gottes.

**Amos**

Gott möchte nicht, dass die Israeliten nur opfern und fromm singen. Sie sollen den Armen helfen, statt sie auszubeuten.

**Obadja**

Gott wird die feindlichen Edomiter vernichten wie brennendes Stroh. Israel aber wird gerettet werden.

**Jona**

Gott stoppt Jonas Flucht durch einen großen Fisch. Der Prophet verkündet Ninive Gericht – die Leute bereuen und bleiben am Leben.

**Micha**

Gott wird böse Reiche, Richter und Propheten bestrafen, verheißt aber auch einen Retter (Jesus).

**Nahum**

Nahum kündigt die endgültige Zerstörung der Stadt Ninive an, weil die Menschen sich doch nicht gebessert haben.

**Habakuk**

Habakuk versteht Gottes Handeln nicht. Doch Gott zeigt ihm, dass er die Ungerechten bestrafen und die Gerechten belohnen wird.

**Zefanja**

Gott wird die Götzenanbeter in seinem Volk bestrafen. Der Rest wird gerettet. Weltweit werden Menschen Gott anbeten.

**Haggai**

Wenn das Volk Gottes Mahnung, am Tempel weiterzubauen, ernst nimmt, wird Gott ihnen wieder Gutes tun.

**Sacharja**

In schwierigen Zeiten verheißt Gott ein Friedensreich, das von einem besonderen König (Jesus) aufgerichtet wird.

**Maleachi**

Gott wirft seinem Volk vor, ihn zu betrügen. Er kündigt an, dass er selbst kommen wird (Jesus). Ein Bote wird ihm den Weg bahnen.

Die Spätschriften/  
Apokryphen**Tobit**

Tobits Sohn Tobias macht eine Reise, um für seinen Vater Geld zurückzuholen. Ein Engel begleitet ihn.

**Judit**

Judit tötet durch eine List den Heerführer der assyrischen Feinde. Dadurch werden die Juden mutig und gewinnen den Krieg.

**Weisheit**

Anleitung zu einem weisen Leben: Gott gehorchen und vertrauen, keine Götzenbilder anbeten. Gott wird die Bösen bestrafen und die Gläubigen belohnen.

**Jesus Sirach**

Ratschläge, Erfahrungen und Verhaltensregeln. Damit sollen Menschen lernen, nach Gottes Willen zu leben.

**Baruch**

Das Volk Israel trauert in der Gefangenschaft über die Zerstörung von Jerusalem. Es bekennt seine Schuld und bittet um Gottes Erbarmen und um Rettung.

**1 Makkabäer/2 Makkabäer**

Unter der Führung von Judas Makkabäus bekämpfen die Juden siegreich die Syrer, die sie unterdrücken. Dann bringen sie den Tempel und ganz Jerusalem wieder in ihre Gewalt und reinigen alles vom Götzendienst der Fremden.

**Das Gebet Manasses**

König Manasse bekennt Gott seine schlimmen Sünden und bittet ihn um Vergebung. Gleichzeitig lobt er ihn für seine große Liebe und Geduld.



## INFOBLÄTTER BIBLISCHE BÜCHER

# Das Neue Testament

## Geschichtliche Bücher



### Matthäus

Die Geschichte von Jesus.

Er ist der angekündigte Erlöser. Seine bekannteste Predigt hält er auf einem Berg.



### Markus

Die Geschichte von Jesus. Er tut viele Wunder, stillt sogar einen Sturm. Jesus kann das, weil er Gottes Sohn ist.



### Lukas

Die Geschichte von Jesus. – Er wird in ärmlichen Verhältnissen geboren und lebt besonders Außenseiter.



### Johannes

Die Geschichte von Jesus. Er stirbt für die Menschen, wird wieder lebendig und kehrt zu seinem Vater in den Himmel zurück.



### Apostelgeschichte

Der Heilige Geist kommt und die Mission beginnt. Viele Menschen werden Christen. Ihr Geheimzeichen ist der Fisch.

## Die Briefe des Apostels Paulus



### Römer

Das Volk Gottes ist wie ein Baum. Seit Jesus können auch Nichtjuden dazugehören. Dieses Geschenk bietet Gott jedem an.



### 1 Korinther

Die Gemeinde soll sich nicht streiten. Sie bekommt wichtige Regeln für ihr Leben in der Gemeinde und zu Hause.



### 2 Korinther

Paulus verteidigt seine Arbeit und Lehre gegenüber falschen Aposteln und erzählt sehr persönliche Dinge aus seinem Leben.



### Galater

Nichtjüdische Christen müssen sich nicht an jüdische Vorschriften halten. Wer es doch tut, gibt seine Freiheit durch Jesus auf.



### Epheser

Wie sich Christen innerhalb und außerhalb der Familie verhalten sollen und wie sie sich gegen Angriffe des Teufels schützen können.



### Philipper

Paulus schreibt aus dem Gefängnis. Trotzdem macht er Mut, sich in jeder Lage zu freuen. Das ist möglich wegen Jesus.



### Kolosser

Jesus ist wie ein Schatz, mit dem man alles hat, was man als Christ braucht. Paulus nennt Regeln für ein christliches Leben.



### 1 Thessalonicher

Jesus wird wiederkommen. Wer dann lebt und zu ihm gehört, wird ihm auf Wolken entgegengeführt.



### 2 Thessalonicher

Paulus ermutigt verfolgte und leidende Christen. Sie sollen durchhalten, bis Jesus wiederkommt, auch wenn es lange dauert.



### 1 Timotheus

Tipps, wie Timotheus die Gemeinde „hüten“ soll: Männer, Frauen, Witwen, Sklaven, Reiche, Gemeindeleiter und Irrlehrer.



### 2 Timotheus

Am Ende seines Lebens fasst Paulus zusammen, was ihm wichtig ist und worauf Timotheus bei der Gemeindeleitung achten soll.



### Titus

Wertvolle Hinweise für Titus, wie er die Gemeinde auf Kreta leiten und was er über das Christsein lehren soll.



### Philemon

Paulus setzt sich bei Philemon für dessen geflohenen Sklaven Onesimus ein. Herr und Sklave sind nämlich jetzt Glaubensbrüder.

## Die übrigen Briefe



### Hebräer

Ermutung für verunsicherte Juden. Ihre Entscheidung für Jesus war richtig, denn der hat alle Zusagen des Alten Testaments erfüllt.



### Jakobus

Gottes Wort ist wie ein Spiegel. Nur reingucken verändert nicht. Was tun! Nicht fluchen und streiten, sondern geduldig sein und beten.



### 1 Petrus

Leidende Christen werden ermutigt, Jesus treu zu bleiben und zu leben, wie es ihm gefällt. Die Hoffnung macht's möglich.



### 2 Petrus

Voraussagen im Alten Testament bringen Licht ins Dunkel. So kann man als Christ richtig leben, bis Jesus eine neue Welt erschafft.



### 1 Johannes

Wie Gott uns liebt, sollen wir die anderen lieben. Je näher Radspeichen der Mitte (Gott) sind, desto näher sind sie auch einander.



### 2 Johannes

Wer Falsches über Jesus verbreitet, soll in der Gemeinde nichts sagen dürfen.



### 3 Johannes

Gajus' Gastfreundschaft gegenüber durchreisenden Missionaren ist ein Vorbild, das Verhalten von Diotrephes genau das Gegenteil.



### Judas

Warnung vor Leuten, die falsche Sachen über Gott sagen und unmoralisch leben. Christen sollen an Gottes Wort festhalten.

## Das prophetische Buch



### Offenbarung

Jesus gibt Johannes Einblicke in die Zukunft. Gott wird die Welt richten, die Christen retten und eine neue Welt schaffen.